

Mitglieder machen Gewinn

Bürgerenergiegenossenschaft stellte auf der Generalversammlung ihre Bilanz vor

WOLFHAGEN. Die Bürgerenergiegenossenschaft (BEG) Wolfhagen blickt auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr zurück und dies in mehrfacher Hinsicht. Die Zahl der Mitglieder ist zwischen dem 1. Oktober 2012 und dem 30. September 2013 von 487 auf 627 gestiegen. Zudem konnte die Energiegenossenschaft bereits im ersten vollen Geschäftsjahr einen Jahresüberschuss von etwa 115 974 Euro erwirtschaften.

Zum guten Jahresergebnis trug bei, dass die BEG als Gesellschafterin der Stadtwerke Wolfhagen GmbH (SWW) erstmals an deren Gewinnausschüttung des Geschäftsjahres 2012 teilnahm. „Sie werden in unserer Jahresrechnung keine Personalkosten finden“, berichtete der Vorsitzende Wilfried Steinbock bei der dritten Generalversammlung stolz.

„Sämtliche Mitglieder der BEG-Gremien arbeiteten ehrenamtlich. Im vergangenen Geschäftsjahr sind mehr als 1000 Stunden geleistet worden“, so Steinbock weiter. Erfreulich für alle Mitglieder ist die positive Entwicklung auch deshalb, weil nach Beschluss der Versammlung eine Dividende in Höhe von drei Prozent ausbezahlt wird.

Ralf Hecker, Vorsitzender des Fachbeirats Energieeffizienz, berichtete von einer für BEG-Mitglieder bezuschussten Wärmebildaktion. An dieser nahmen 230 Hauseigentümer teil. Die beiden anderen, noch laufenden Aktionen widmen sich der Einsparung von Strom im Haushalt. Bei der LED-Aktion kann jedes Mit-



Auf dem Rödeser Berg: Eine Windmessanlage ist an einem Strommast angebracht.

Archivfoto: kes

glied – von der BEG bezuschusst – bis zu fünf LED-Leuchtmittel kostengünstig erwerben. Die so genannte „Weiße-Ware-Aktion“ bezuschusst den Kauf einer Aus-

wahl von Haushaltsgeräten mit der jeweils höchsten Energieeffizienzklasse mit maximal 50 Euro pro Gerät.

Zum Abschluss der Generalversammlung berichtete der

Geschäftsführer der Stadtwerke Wolfhagen, Martin Rühl, über die Entwicklung des Unternehmens. Er informierte über den Ertrag der im Jahr 2012 in Betrieb genommenen Photovoltaik-Freiflächenanlage, den Stand des Bauantrags Windpark Rödeser Berg und die Übernahme der Stromnetze in Habichtswald.

Energetourismus

Inzwischen habe sich ein gewisser „Energetourismus“ entwickelt. Delegationen aus dem In- und Ausland würden Wolfhagen besuchen und sich über den Wolfhager Energieweg informieren. Auch im Reiseführer Baedeker Deutschland Spezialausgabe „Energie“ werde Wolfhagen erwähnt.

Die Bürgerenergiegenossenschaft blickt nun mit Vorfreude und Spannung auf das kommende Geschäftsjahr. So steht zum Beispiel die Entscheidung des Regierungspräsidiums Kassel zum Bau des Windparks Rödeser Berg durch die Stadtwerke Wolfhagen GmbH (SWW) an. (flq)

HINTERGRUND

Steigende Mitgliederzahl

Bei der Gründung der Bürgerenergiegenossenschaft (BEG) am 28. März 2012 waren es 265 Mitglieder. Am 30. September diesen Jahres zählte die BEG schon 627 Mitglieder und Anfang des Monats waren es noch einmal 13 Mitglieder mehr. (nh)